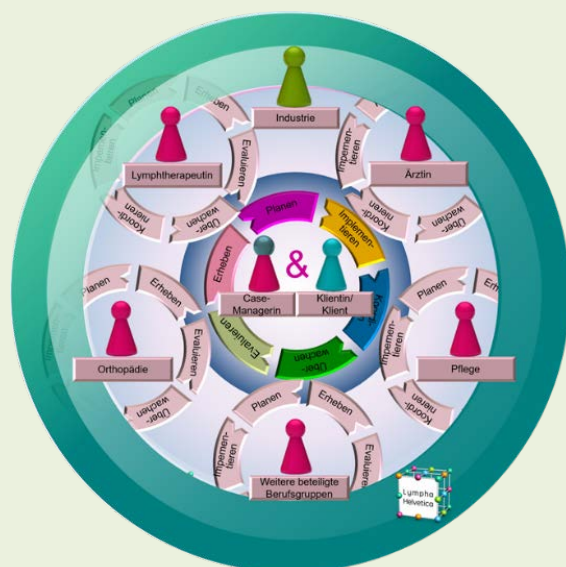


# Ausschreibung Fortbildung Q1 Staffel 2 - November 2019

## Interprofessionelle Fortbildung der Stiftung Lympha-Helvetica

Erwerb des Qualitätssiegels Q1 der Stiftung Lympha-Helvetica

### Lymphologische Versorgung im interprofessionellen\* Netzwerk



Die Akteure des Netzwerkes sind Personen aus den Berufsfeldern Arzt, Lymphtherapeut, Massbestrumpfung, Orthopädietechnik, Physiotherapie, Pflegeberufe, Medizinische Masseure, Organisationen und Unternehmungen im Gesundheitsumfeld, Hersteller von Material, Gesundheitslogistiker und Krankenkassen.

Das Netzwerk der Lympha-Helvetica macht sich als gemeinnützige Stiftung stark für die Qualitätssicherung und -förderung der ambulanten netzwerk-basierten Lymphologischen Versorgung in der Schweiz.

In interprofessionellen Fortbildungen und individuellen 1:1 Praxistagen erwerben und vertiefen Sie Ihr Lymph-Know-How. Sie erwerben sich das theoretische und praktische Rüstzeug für Ihre Rolle im Lymphologischen Versorgungsprozess.

Die Stiftung qualifiziert und zeichnet Akteure mit den Qualitätssiegeln Q1, Q2 und Q3 aus, die sich langfristig in der interprofessionellen Zusammenarbeit und zugunsten einer optimalen Lymphologischen Versorgung der Patientinnen und Patienten engagieren.

### Thema

Die Zusammenarbeit und die aktive Vernetzung der professionellen Akteure ist das Schlüsselkonzept in der ambulanten Versorgung von Lymphologischen Patientinnen und Patienten.

Die definierte Zusammenarbeit, die gemeinsame Sprache sowie das Vernetzen der engagierten Akteure tragen heute massgeblich zur Standardisierung und Optimierung der ambulanten Lymphologischen Versorgung bei. Dies mit dem Ziel der Stärkung der wissenschaftlich fundierten optimalen Versorgung von Lymphologischen Patientinnen und Patienten. Mit dem Erwerb der Qualitätssiegel Q1, Q2 und Q3 der Stiftung Lympha-Helvetica signalisieren Sie Ihren Kundinnen und Kunden sowie den Akteuren im Versorgungsprozess Lymph-Kompetenz und standardisiertes Prozess-Know-How in der interprofessionellen Versorgung.

### Kurskonzept

Das Themenfeld "Netzwerk Lymphversorgung" basiert auf der Profession der am Versorgungsprozess beteiligten Berufsfelder. Die Akteure mit professionellem Schwerpunkt in den Bereichen «Massbestrumpfung» und «Lymphtherapie» nehmen gemeinsam an den Fortbildungen teil. Die berufsspezifische Wissensbasis sowie die Fertigkeiten und Fähigkeiten werden gestärkt und durch den interprofessionellen Austausch von Wissen und Erfahrungen erweitert. In den zwei Theorietagen, die in einer Gruppe von maximal 18 Personen stattfinden, wird an der wissenschaftlichen Wissensbasis sowie den technischen Fertigkeiten gearbeitet. Der eintägige Praxistag findet in Kleingruppen (max. 6 Personen) in einer Lymphtherapeutischen Praxis statt. Sie wenden Ihre Kompetenzen und das Gelernte aus dem Theorieblock Q1 im kooperativen und kollaborativen Teamprozess der interprofessionellen Versorgungsteam im 1:1 Versorgungsablauf von realen Lymphpatientinnen und -patienten an. Der Praxistag wird von Ausbildnern aus den Bereichen «Lymphtherapie» sowie «Bestrumpfung» begleitet.



## Inhalte der drei Kurse Q1-Q3

- Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie des Gefässsystems
- Diagnostik und Therapieansätze bei Lip- und Lymphödemen
- Kompressionstherapie (verschiedene Arten, Anpassungsmöglichkeiten, Indikationen und Kontraindikationen)
- Indikationen und Kontraindikationen der manuellen Lymphdrainage
- Indikationen und Kontraindikationen für die Kompression und das Anwenden von Hilfsmitteln
- KPE und das Erreichen einer hohen Compliance der Patientinnen und Patienten
- Produktkenntnisse über die eigene Profession hinaus
- Vertiefte Kenntnisse der verschiedenen Professionen im Netzwerk
- Berufsspezifische Fertigkeiten
- Diverse Workshops zu Kompressionsbandagen, Anmessen von Kompressionsversorgungen, Einsatz von An- und Ausziehhilfen angepasst auf die jeweilige Berufsgruppe
- Auf- und Ausbau des persönlichen lymphspezifischen Netzwerkes.

## Termine & Daten Q1 Staffel 2

Freitag, 1. November und Samstag, 2. November 2019 (Theorieblock)

Für den Praxistag (eintägig) stehen folgende Daten zur Auswahl:

Dienstag, 5. November 2019 / Mittwoch, 13. November 2019

Montag, 25. November 2019 / Mittwoch, 4. Dezember 2019

## Orte

Theorieblock: Kursräumlichkeiten vdms, Schachenallee 22, Kernareal Gebäude A, 5000 Aarau  
(Siehe Plan: Seite 4)

Praxistag: Praxis für Lymphologische Physiotherapie, Lonzmattenweg 13, 3945 Gampel

Shuttledienst per Auto: Bahnhof Visp-Gampel retour (Zug 08.30h Visp an und retour auf Zug 16.57h Visp ab)  
Treffpunkt SBB Schalter Visp

## Methodik

- Flipped Classroom Ansatz: Wissen vermitteln online, Wissen anwenden im Klassenkontext
- Workshops: Fertigkeiten trainieren und perfektionieren
- Praxistage: Wissen und Fertigkeiten anwenden und überprüfen im begleiteten Kontakt mit Lymphpatientinnen und -patienten
- Online Tools aktiv nutzen (Kommunikationsplattform, e-shops der Industrie)
- Trendinputs
- Selbststudium sowie Arbeitsaufträge zwischen den Modulen

## Unterrichtsmaterial

Das Unterrichtsmaterial wird vor dem ersten Kurstag online auf der Kommunikationsplattform ILIAS zur Verfügung gestellt. Printversionen des Unterrichtsmaterials können bei der Anmeldung gegen einen Aufpreis von CHF 60 bestellt werden. In den Kursräumlichkeiten sind kostenlose wlan-Verbindungen vorhanden.

## Ziele

In den interprofessionellen Q-Fortbildungen (Q1, Q2 und Q3) erwerben und vertiefen die Teilnehmenden das theoretische und praktische Rüstzeug für Ihre Rolle im Lymphologischen Versorgungsprozess.

Mit Abschluss der Q1, Q2 und Q3 Fortbildungen:

- verfügen die Teilnehmenden über vertiefte Kenntnisse zu anatomischen, physiologischen Aspekten und Komplikationen im Kontext des Lymphologischen Gefässsystems
- verstehen sie die Diagnostik, Therapieansätze und die operativen Möglichkeiten mit ihren Chancen und Risiken bei den Krankheitsbildern Lymph- und Lipödem
- kennen sie Indikationen und Kontraindikationen für die Kompressionstherapie
- verstehen sie die Systematik der 5 Säulen der KPE und sind in der Lage dank Ihrer fachlichen Kompetenz die Compliance der Patientinnen und Patienten positiv zu verstärken
- kennen sie mögliche «Stolpersteine» in der Versorgung



- können sie aufgrund der Kenntnisse von Produkten und Neuigkeiten im Kontext der Lymphologischen Versorgung ihre Patientinnen und Patienten optimal beraten
- sind sie kompetente Ansprechpartner für die Partner im Versorgungsnetz und Coaches für Patientinnen und Patienten im Versorgungsprozess und befähigt, eine aktive Rolle zu übernehmen.

### **Zielgruppe**

Die Fortbildung Q1-Q3 erweitert und vertieft das heute zugängliche Wissen über die neuesten Entwicklungen und eignet sich für:

Personen, die professionell im Bereich der «Lymphtherapie» und der «Massbestrumpfung» tätig sind und sich in Ihrer Profession weiterentwickeln und vernetzen wollen.

### **Voraussetzung**

Für Teilnehmende, welche ein Q1 erwerben möchten, gelten folgende Voraussetzungen:

Lymphtherapie: Voraussetzung ist der Abschluss einer Lymph-Ausbildung. (Das Kurszertifikat ist bei der Anmeldung zur Q1 Fortbildung beizulegen.)

Bestrumpfung: Voraussetzung sind Erfahrung und der Besuch von mindestens einem Bestrumpfung-Kurs der Industrie.

Aufgrund des modularen Aufbaus gilt für den Erwerb des Q2 der erfolgreiche Abschluss der Q1 Fortbildung resp. für den Q3 Erwerb der Abschluss der Q1 und Q2 Fortbildung. Ein Einstieg in Q2 oder direkt in Q3 ist nicht möglich.

### **Referierende**

- Isabelle Benguerel, Physiotherapeutin BSc, Master Educator Veganic (Plant based nutrition) Inhaberin Studio Benisana, Chiasso
- Dr. med. Sandra Friedli, Fachärztin Angiologie FMH Inhaberin VENIO, Tagesklinik für Gefässmedizin & Laserzentrum, Thun
- Daniel Häberli, Master of Advanced Studies in NPO-Management Geschäftsführer Stiftung Lympha-Helvetica
- Martin Jaberg, Orthopädietechniker Mitgründer der Stiftung Lympha-Helvetica und langjähriger Mit-Besitzer der Ortea AG, Bern
- Dr. med. Stephan Wagner, Facharzt FMH für Angiologie und Innere Medizin Leitender Arzt Angiologie RehaClinic Bad Zurzach
- Corinne Weidner, Physiotherapeutin FH, MAS Rehabilitation Inhaberin Praxis für Lymphologische Physiotherapie, Gampel
- Fachspezialistinnen aus der Industrie und aus der Medizin

### **Kosten der Fortbildung**

Mit Gönnerschaft: CHF 720 / ohne Gönnerschaft: CHF 880 pro Q-Modul (2 Theorietage und 1 Praxistag). Nach Anmeldung ist das Kursgeld fällig, bis 30 Tage vor Kursbeginn ist eine Abmeldung kostenlos und die Kursgebühr wird zurückerstatten. Erfolgt die Abmeldung nach der vorgenannten Frist ist das Kursgeld schuldig und der Kurs kann in einer späteren Staffel nachgeholt werden.

Die Mittagessen anlässlich der Theorietage sind individuell und nicht in den Kurskosten inbegriffen. Die Mittagungsverpflegung am Praxistag ist organisiert und in den Kurskosten inbegriffen.

### **Präsenzpflcht / Fortbildungsnachweis**

Für den Erhalt des Qualitätssiegels besteht eine 100% Anwesenheitspflicht. Nicht besuchte Kursteile können in Modulen der folgenden Staffeln nachgeholt werden. Nach Abschluss der Ausbildung erhalten die Teilnehmenden einen Weiterbildungsnachweis und das persönliche Qualitätssiegel der Lympha-Helvetica. Der Ausbildungsnachweis wird von EMR / Physioswiss akzeptiert.

### **Anmeldung**

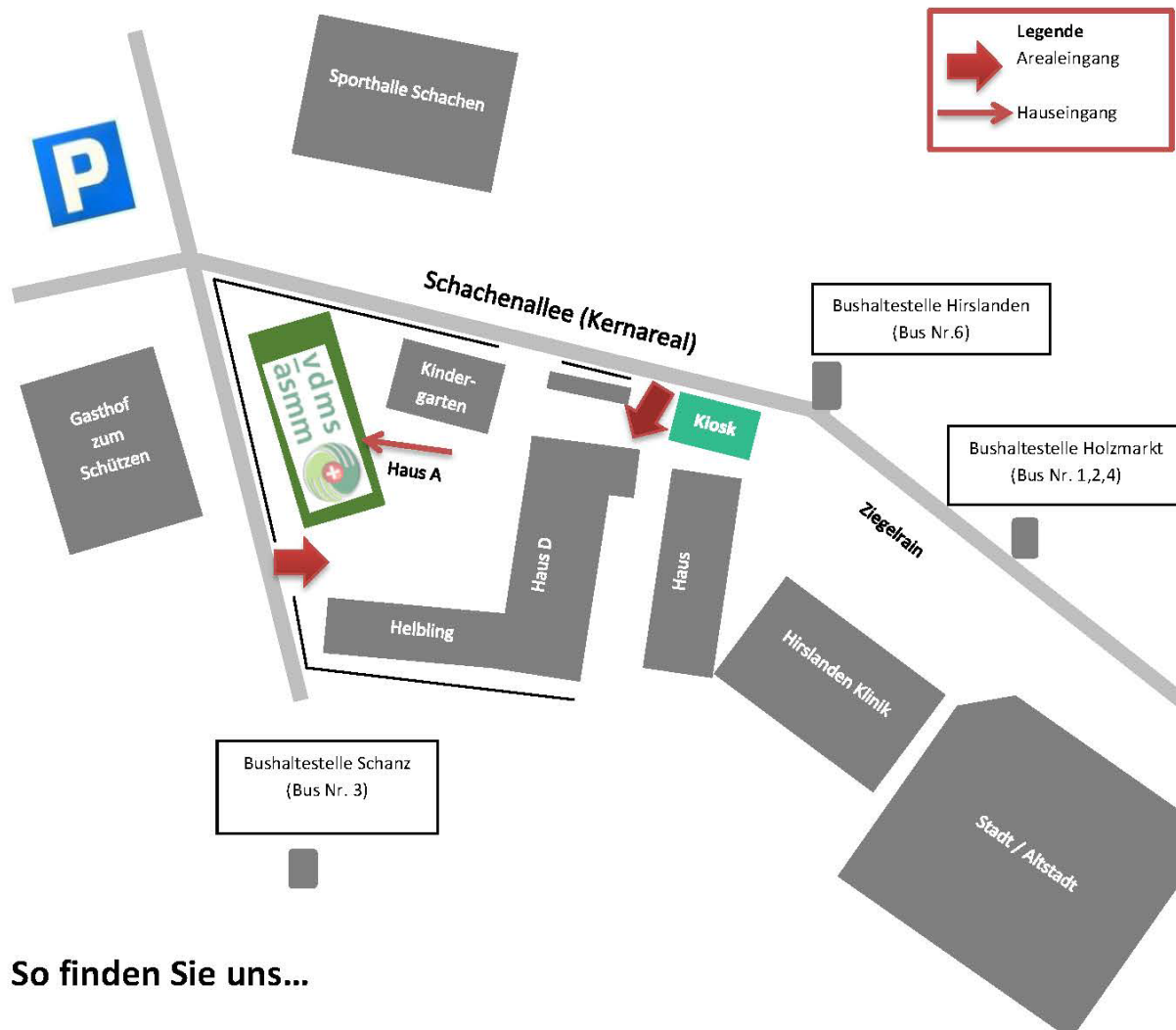
Die Anzahl der Teilnehmenden ist beschränkt. Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben.

Hier geht es zur elektronischen [Anmeldung](#). Anmeldeschluss ist der 1. Oktober 2019.

### **Weitere Informationen und Kontakt**

Stiftung Lympha-Helvetica - Tel.: +41 (0)76 379 01 20 - Lonzmattenweg 13 - CH-3945 Gampel

[info@lymph-helvetica.ch](mailto:info@lymph-helvetica.ch)



## So finden Sie uns...

### Mit dem Zug /Bus /zu Fuss

Fahren Sie vom Bahnhof Aarau mit den **Bus-Nummern: 1, 2, 3, 4 oder 6** bis zu den Haltestellen **Holzmarkt, Hirslanden Klinik oder Schanz** (siehe Wegbeschreibung).

Laufen Sie die Schachenallee geradeaus weiter, bis Sie an den Kiosk des alten Kern Areals gelangen und treten Sie durch das Tor. Halten Sie sich rechts und laufen auf den Kindergarten zu. Biegen Sie nun links ab und nach wenigen Schritten sehen Sie schon auf der rechten Seite den Treppeneingang zum Gebäude A. Der vdms-asmm befindet sich im 4. Stockwerk und ist mit einem Lift zugänglich.

Kommen Sie aus der Richtung vom Gasthof zum Schützen, sehen Sie das Gebäude bereits von hinten.

**Zu Fuss:** Ab dem Bahnhof Aarau sind es ca. 15 min

**Mit dem Auto** Dem Wegweiser „Schachen“ folgen. Und dann vis-à-vis vom Gasthof zum Schützen parkieren. Dieser Parkplatz ist öffentlich und gebührenpflichtig. (Sonntags gebührenfrei)